



Beschlussvorlage

Vorlage: BV/0736/2020/1		Datum: 04.11.2020	
Dezernat 1			
Verfasser:	01.01-Büro des Oberbürgermeisters	Az.:	
Betreff: Ergänzungswahlen			
Gremienweg:			
05.11.2020	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> verwiesen <input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> mehrheitl. Kenntnis <input type="checkbox"/> vertagt <input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP	öffentlich	<input type="checkbox"/> ohne BE <input type="checkbox"/> abgesetzt <input type="checkbox"/> geändert

Beschlussentwurf:

Der Stadtrat wählt im Wege offener Abstimmung

1. in den Werkausschuss Grünflächen und Bestattungswesen

1.1 als stellvertretendes Mitglied auf Vorschlag der FDP-Fraktion anstelle von

Rm Dr. h.c. Friedhelm Pieper

Christian Kipping

2. in den Kulturausschuss

2.1 als stellvertretendes Mitglied auf Vorschlag der SPD-Fraktion anstelle von

Anne Bernsen

Ulrike Falk

3. in den Schulträgerausschuss

3.1 als stellvertretendes Mitglied auf Vorschlag der SPD-Fraktion anstelle von

Anne Bernsen

Ulrike Falk

4. in den Gleichstellungsausschuss

4.1 als ordentliches Mitglied auf Vorschlag der Grüne-Fraktion anstelle von

Ruby Nilges

Rm Ulrike Bourry

5. in den Werkausschuss Rhein-Mosel-Halle

5.1 als ordentliches Mitglied auf Vorschlag der CDU-Fraktion
anstelle von

Rm Mark Scherhag _____

Begründung:

Die o.g. Personen haben ihre Mandate niedergelegt.

Nach § 40 Abs. 5, 2. Halbsatz GemO sind Wahlen grundsätzlich in öffentlicher Sitzung im Wege geheimer Abstimmung mit Stimmzettel durchzuführen. Der Stadtrat kann jedoch abweichend von dem vorgenannten Grundsatz der geheimen Abstimmung mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen gültigen Stimmen beschließen, dass eine offene Abstimmung erfolgt.